



Bei der Übergabe des Förderbescheids (v. l.): Dieter Reinholz, zweiter Vorsitzender des Verein, Regionalmanagerin Anja Kreye, Rolf Hosang, dritter Vorsitzender, Vorsitzende Inge Köhler, Gemeindegemeinder Frank Kaiser, Frank Uhlenhaut, Vorsitzende der Lokalen Leader-Aktionsgruppe, die Kassenwarte Horst Reckewell und Elke Matthies, Rainer Starfinger, für Öffentlichkeitsarbeit zuständig, und Samtgemeindegemeinder Rolf Hellwig. FOTO: BORDFELD / HK

Verein für Dorfgeschichte nimmt Leader-Förderbescheid entgegen

Gemeinde Hattorf übernimmt erforderliche Kofinanzierung für Projekt Meierhof in Höhe von 25.000. Eigenleistung des Vereins wird mit rund 52.000 Euro beziffert.

Von Petra Bordfeld

Hattorf. „Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende“ – Der Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) der Leader-Region Osterode, Frank Uhlenhaut, zitierte den griechischen Naturphilosophen Demokrit, als er zusammen mit Leader-Regionalmanagerin Anja Kreye den Förderbescheid über 100.000 Euro für das Dorfmuseum an den Verein für Plattdeutsch und Dorfgeschichte Hattorf überbrachte. Denn – so Uhlenhaut weiter – zu dem, was der Verein vorhabe, gehörte Mut. Er habe schon viele Projekte gesehen, wo die Antragssteller auch Gebäude gehabt haben, die sich als Herausforderung dargestellt hätten. Der Mut habe sich in jedem Fall auch hier bewiesen.

„Im September 2017 hat die Reise über die nicht einfache, lange, oft mit unebenen Steinen gepflasterte Strecke begonnen, die nicht selten steil nach oben führte – jetzt haben wir aber das erste Etappenziel erreicht“, sagte die Vereinsvorsitzen-

„Dass ihr damit richtig liegt, zeigt allein die große Besucherzahl bei den unterschiedlichsten Aktionen und die immer steigende Mitgliederzahl“

Frank Kaiser, Gemeindegemeinder, über das Projekt Dorfmuseum Meierhof

de Inge Köhler. An der Zusammenkunft nahmen auch Hattorfs Bürgermeister Frank Kaiser und Samtgemeindegemeinder Rolf Hellwig teil, denn die Gemeinde Hattorf stellt die erforderliche Kofinanzierung zu der Förderung in Höhe von 25.000 Euro zur Verfügung. Die zwendungsfähigen Gesamtausgaben für das Projekt belaufen sich auf insgesamt knapp 194.500 Euro. Etwas mehr als die Hälfte werden somit aus dem Leader-Programm der EU

gefördert. Die Eigenleistung des Vereins wird mit rund 52.000 Euro beziffert, und bare Eigenmittel aus der Vereinskasse dürften sich auf rund 17.000 Euro belaufen.

Uhlenhaut zeigte sich erfreut darüber, dass dem Meierhof die Förderung erhalte. Mit dem Geld sollen die Brandschutz- und Fluchtwege-Auflagen erfüllt sowie der barrierefreie Zugang und ein neues Toilettengebäude eingerichtet werden (wir berichteten). Denn der Meierhof solle schließlich eine öffentliche Einrichtung werden. Im Namen der LAG wünschte Uhlenhaut dem Verein viel Erfolg, damit alles so funktioniert, wie man es sich vorstelle und es genehmigt wurde.

Projekt „Dorf Museum Schule“

Er wünschte dem Verein aber auch Glück bei dem ebenfalls anstehenden Projekt „Dorf Museum Schule“, wofür der Landschaftsverband Südniedersachsen von der LAG im März 2019 ebenfalls Fördermittel bekommen hat. Hier soll ein Konzept sowohl mit der Grundschule

Hattorf und dem Dorfmuseum als auch mit der Kooperative Gesamtschule (KGS) Moringen und dem Keramikum Fredelsloh entwickelt werden, das Modellprojekt für niedersächsische Schulen und ehrenamtliche Museen sein soll. „Erzähle mir die Vergangenheit und ich werde die Zukunft erkennen“ – mit diesen Worten des chinesischen Philosophen Konfuzius beendete Uhlenhaut seine Rede. Frank Kaiser brachte anschließend seine Freude darüber zum Ausdruck, dass der Verein seinen mit dem Kauf des Gebäudes eingeschlagenen Weg weitergeht: „Dass ihr damit richtig liegt, zeigt allein die große Besucherzahl bei den unterschiedlichsten Aktionen und die immer steigende Mitgliederzahl.“ Die Kommune werde „ohne Wenn und Aber“ hinter diesem Verein und Projekt stehen, versprach er. Inge Köhler ließ es sich abschließend nicht nehmen, der Gemeinde Hattorf für die Kofinanzierung zu danken, denn nur damit ist es möglich, das geplante Projekt zu verwirklichen.